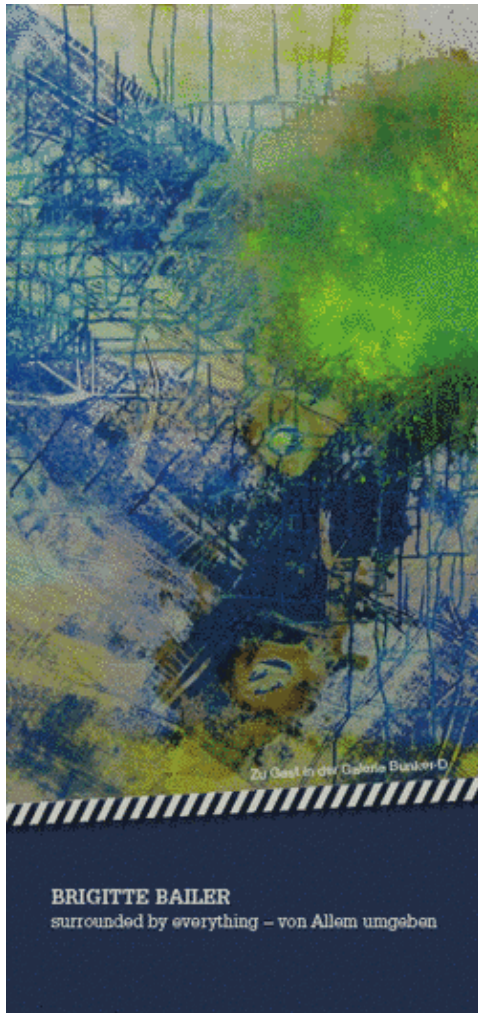


surrounded by everything von Allem umgeben von Brigitte Bailer



Ausstellungskarte surrounded by everything

Vom 22. November bis 19. Dezember 2012 stellte Brigitte Bailer im Bunker-D aus. Sie zeigte Malerei, Installationen und Objekte aus ihren Werkzyklen *Werke im Werk*, *Sequenz Blau*, *Sequenz Rot* und *umgarnen und verdrahten/to tie and to link*.

Brigitte Bailer wurde 1952 in Lünen/Westfalen geboren, lebt und arbeitet aber mittlerweile in Dortmund. Die Künstlerin interessiert sich für die Elemente Feuer und Erde (rot) sowie Wasser und Luft (blau). Kontraste und Veränderungsprozesse findet sie ebenso spannend wie das Entstehen und Vergehen in der Natur. Sie arbeitet mit Materialien, die zum alltäglichen Leben gehören, zum Beispiel Sand, Glas, Metall oder Garn.

In *Werke im Werk* kombiniert Bailer rostige, unregelmäßig geschnittene Stahlbleche mit materialreicher Malerei sowie Pigment- und Sandeinemischungen. Dabei beschränkt sie sich auf sparsame malerische Ergänzungen, setzt Akzente durch Polieren oder lässt das Vorgefundene teilweise unverändert. Der natürliche und von mir nicht steuerbare Korrosionsprozess der Bleche entfaltet ein fantastisches Bildangebot mit vielerlei landschaftlichen oder figürlichen Anmutungen, erklärte sie.

Zwischen dem Bunker-D und ihren eigenen Arbeiten sieht Brigitte Bailer Parallelen: Auch der Bunker war in der Vergangenheit bereits ein eigenes Werk und hat nun als Kultur- und Kommunikationszentrum eine vollkommen neue Bedeutung erhalten.

Weiterführende Infos

[Zur Einladung](#)

[Zur Pressemeldung](#)

[Zur Eröffnungsrede von Stefan Dupke](#)

[Zur Webseite von Brigitte Bailer](#)

[Vernissageimpressionen](#)

[Zum Bericht des CampusTV](#)

[Brigitte Bailer auf dem Campus](#)